



① Veröffentlichungsnummer: 0 340 810 A3

## **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG** (12)

(21) Anmeldenummer: 89111724.4

(51) Int. Cl.5: **E04F** 19/02

2 Anmeldetag: 02.03.85

Priorität: 10.03.84 DE 3408818 15.05.84 DE 3417973

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung: 08.11.89 Patentblatt 89/45

(60) Veröffentlichungsnummer der früheren Anmeldung nach Art. 76 EPÜ: 0 154 913

84) Benannte Vertragsstaaten: AT BE CH DE FR GB IT LI NL SE

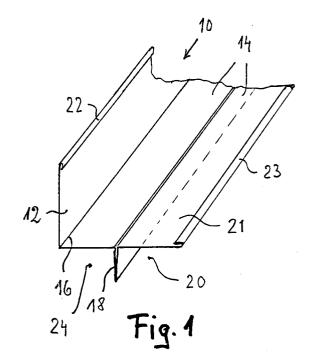
 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 22.04.92 Patentblatt 92/17 (71) Anmelder: Pöltl, Adolf Klostersteige 3/2 W-7070 Schwäbisch Gmünd(DE)

2 Erfinder: Pöltl, Adolf Klostersteige 3/2 W-7070 Schwäbisch Gmünd(DE)

(74) Vertreter: Schroeter, Helmut et al Schroeter, Fleuchaus, Lehmann Wehser, Holzer & Gallo Patentanwälte Wolfratshauser Strasse 145 Postfach 71 03 50 W-8000 München 71(DE)

## (54) Wandanschlussprofil.

(57) Ein Wandanschlußprofil (10), das zur Bildung einer Schattenfuge (24) und/oder einer Beleuchtungsrinne (40) dient sowie zur Aufnahme der Ränder von Verkleidungsplatten oder Putzträgern. Das Profil (10) hat einen ersten, an der Wand anzubringenden Profilteil (12) und einen zweiten, dazu rechtwinklig verlaufenden Profilteil (14), der die Ränder von verkleidungsplatten oder Putzträgern aufnimmt. Vom zweiten Profilteil ragt eine erste Rippe (18, 18', 46) abwärts, wodurch zwischen ihr und dem Wandputz die Schattenfuge (24) oder Beleuchtungsrinne (40) gebildet wird. Die Ränder der Verkleidungsplatten oder Putzträger werden am zweiten Profilteil (14) (von der Wand her betrachtet) außerhalb der ersten Rippe (18, 18') befestigt. Die Schattenfuge (42) kann auch zwischen der ersten Rippe (46) und der Außenkante einer Holzdecke (30) vorgesehen sein. Das Profil kann zwischen der ersten Rippe und dem an der Wand anliegenden Schenkel eine weitere Rippe (35, 35') größerer Höhe haben, die gegenüber der Wand die Dicke einer Putzschicht angibt. Das Profil (10) kann einen Übergangsabschnitt (63) haben, der einen Raum frei läßt und es den Profilteilen ermöglicht, sich gegeneinander zu bewegen, wodurch die Bildung von Rissen im Putz vermieden wird.





## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

EP 89 11 1724

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE						
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlic der maßgeblichen Teile				KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. CI.5)	
Α	DE-U-1 904 723 (HEILEN * Figur *	KöTTER)	1		E 04 F 19/02	
Α	DE-U-8 327 849 (GERV-P * Figur *	– – – ACK GMBH)	1			
Α	DE-A-1 708 006 (BERGS) * Figur 2 *	– – ГRöM)	1			
Α	US-A-1 676 582 (STUART * Figur 2 * — -	 [) 	1			
					RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. CI.5)	
De	er vorliegende Recherchenbericht wur	rde für alle Patentansprüche erstel	ıt			
	Recherchenort Abschlußdatum der Recherche				Prüfer	
	Berlin 27 Januar 9			KLITSCH		
X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet nach (Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer D: in der anderen Veröffentlichung derselben Kategorie L: aus all				eres Patentdokument, das jedoch erst am oder ch dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist der Anmeldung angeführtes Dokument s anderen Gründen angeführtes Dokument		
O: 1 P: 2	nichtschriftliche Offenbarung Zwischenliteratur der Erfindung zugrunde liegende Th	eorien oder Grundsätze	&: Mitglied de übereinstir			